



Frau M.
99817 Eisenach

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
19.05.2022

Beantwortung der Einwohneranfrage - Klimaziele der Stadt (EAF-0097/2022)

Sehr geehrte Frau M.,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Eine neue Baumschutzsatzung ist in Planung. Diese soll hinsichtlich der Verbote ergänzt und für Ausgleich geändert werden. Zur Zeit steht nur die aktuelle Baumschutzsatzung zur Verfügung. Hier werden alle Anträge gründlich geprüft und beschieden. Werden Ersatzpflanzungen festgelegt, werden diese kontrolliert. Ist eine Ersatzpflanzung nicht möglich, wird eine Ersatzzahlung festgesetzt. Das Geld ist gem. geltender Baumschutzsatzung für Baumpflanzung, Baumerhalt und Baumpflege zweckgebunden.

zu 2.

Den tatsächlichen Verlust im Moment des Fällens kann eine Ersatzpflanzung nicht sofort ausgleichen. Der Ausgleich wird nach dem Stammumfang des zu fällenden Baumes berechnet. Somit kann man zumindest davon ausgehen, dass mit der Zeit und dem wachsen der Ersatzpflanzungen der Ausgleich irgendwann sogar übertroffen wird. Durch Erlass einer neuen Baumschutzsatzung sollen zukünftig noch mehr Ausgleichsmaßnahmen festgelegt werden können. Der entsprechende Entwurf wird in diesem Jahr eingebracht.

zu 3.

Derzeit haben wir nur die Regelungen der Baumschutzsatzung.

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr
Di 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 15:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 18:00 Uhr
Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach
buergerbueero@eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo 8:00 – 16:00 Uhr	Do 7:00 – 18:00 Uhr
Di 8:00 – 18:00 Uhr	Fr 8:00 – 16:00 Uhr
Mi 8:00 – 13:00 Uhr	Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Telefonzentrale: 03691 - 670-800
www.eisenach.de | info@eisenach.de

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE7503300000076704

zu 4.

Zu den Geldern für Neupflanzungen sind im städtischen Haushalt derzeit keine zusätzlichen Mittel für Verpflanzung oder Neupflanzung von Großbäumen vorgesehen. Grund dafür ist, dass vermeintlich geeignete Flächen im Regelfall durch vorhandene Versorgungsleitungen unbrauchbar sind. Entsprechende Pflanzflächen müssten erst kostenintensiv in Kooperation mit den Versorgungsträgern entwickelt werden. Vorschläge für Pflanzflächen nimmt der Fachdienst Grünflächen jedoch jederzeit gerne entgegen und prüft diese dann auf Umsetzbarkeit.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin